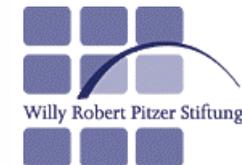




Landesärztekammer Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts



Hospiz- und Palliativverband
Hessen e.V.



Akademie
für Ärztliche Fortbildung
und Weiterbildung



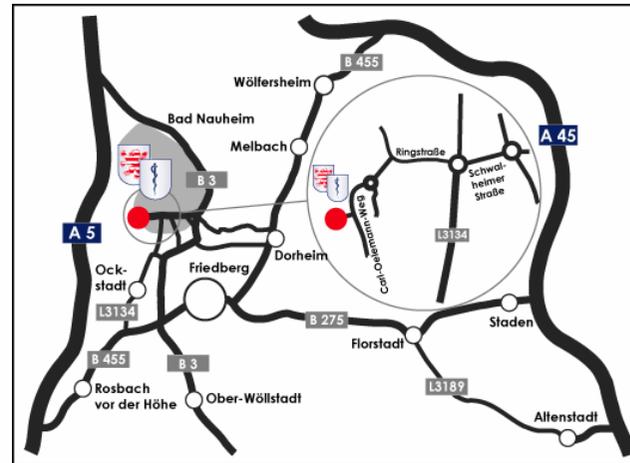
www.laekh.de

5. Fachtagung „Palliative Versorgung
und hospizliche Begleitung in Hessen“
-Thema: Qualifizierung-

Ziel: Wie kann eine gemeinsame,
fachübergreifende Fortbildung
aussehen?

Mittwoch, 21. April 2010
10:30 bis 17:30 Uhr
in Bad Nauheim

7 Punkte



So erreichen Sie uns:

mit Bahn & Bus:

Der Bahnhof Bad Nauheim ist erreichbar mit dem Mittelhessen-Express, dem Regionalexpress Frankfurt-Siegen und der Regionalbahn Friedberg-Siegen. Weiter mit Buslinie 11 Richtung Usa-Wellenbad, Haltestelle „Hochwaldkrankenhaus“.

mit dem PKW aus Norden kommend:

Autobahn A5 Abfahrt Bad Nauheim Richtung B3/Bad Nauheim, weiter auf B3. Nach ca. 8 km rechts in die Schwalheimer Straße, nächste Kreuzung links, dem Verlauf der Schwalheimer Straße folgen. Im 1. Kreisel die 2. Ausfahrt, im 2. Kreisel die 2. Ausfahrt in Richtung Ringstraße (Landesärztekammer Hessen ist ausgeschildert). Nach ca. 400 m links in den Carl-Oelemann-Weg. Im Kreisel die 1. Ausfahrt nehmen. Nach wenigen Metern liegt rechts das FBZ.

mit dem PKW aus Süden kommend:

Autobahn A5 Abfahrt Friedberg, Richtung Rosbach, der B455 folgen. Nach ca. 5 km links auf L3134 Richtung Bad Nauheim/Ockstadt. Ockstadt durchfahren, weiter der L3134 folgen. An der Kreuzung links Richtung Bad Nauheim. Ortseinfahrt Bad Nauheim passieren, im Kreisel die 3. Ausfahrt in Richtung Ringstraße (Landesärztekammer Hessen ist ausgeschildert). Nach ca. 400 m links in den Carl-Oelemann-Weg. Im Kreisel die 1. Ausfahrt nehmen. Nach wenigen Metern liegt rechts das FBZ.

Akademie für ärztliche Fortbildung und Weiterbildung

Carl-Oelemann-Weg 7 | 61231 Bad Nauheim | Fon: 06032 782-0
Fax: 06032 782-250 | E-Mail: akademie@laekh.de
Internet: www.fbz-hessen.de

©Landesärztekammer Hessen 2008



Die Landesärztekammer Hessen veranstaltet gemeinsam mit dem Hospiz- und PalliativVerband Hessen (HPVH) und der Koordinations- und Ansprechstelle für Dienste der Sterbebegleitung und Angehörigenbetreuung (KASA) die 5. Fachtagung „Palliative Versorgung und hospizliche Begleitung in Hessen mit dem Schwerpunkt „Qualifizierung“.

Nachdem in den Veranstaltungen der vergangenen Jahren die Themen Bestandsaufnahme und Entwicklungsziele, Hospizidee in der integrierten Versorgung und in der regionalen Vernetzung behandelt wurden, referieren Vertreter der beteiligten Gemeinschaften über Qualifizierungsmöglichkeiten und Möglichkeiten zur Optimierung der Zusammenarbeit.

Der Nachmittag wird zum regen Austausch mit allen Teilnehmern genutzt. In Arbeitsgruppen entsprechend den Hessischen Krankenhaus-Planungsgruppen werden über die Thematik „Qualifikation“ diskutiert und konkrete Verbesserungsvorschläge erarbeitet.

Die Veranstaltung richtet sich an Ärztinnen und Ärzte in Kliniken und Arztpraxen, Arzthelferinnen, Seelsorger, Angehörige von Pflegeberufen, ehrenamtliche hospizliche Begleiter/innen und hauptamtliche Hospizmitarbeiter/innen, Mitarbeiter/innen von sozialen Einrichtungen sowie an Vertreter/innen von Krankenkassen, Verantwortliche und Entscheidungsträger aus Politik, den Kirchen und den Wohlfahrtsverbänden.

In der hospizlichen und palliativen Versorgung tätigen Institutionen und Vereine haben die Gelegenheit, ihre Arbeit zu präsentieren.

Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Familie und Gesundheit und wird von der Willy Robert Pitzer Stiftung unterstützt.

Programm:

- 10:30 Uhr Anmeldung
- 11:00 Uhr Eröffnung
Dr. med. Gottfried von Knoblauch zu Hatzbach, Präsident der LÄKH
Jürgen Banzer, Hessischer Staatsminister für Arbeit, Familie, Gesundheit
Prof. Dr. med. Peter Wendling, Representant der Willy Robert Pitzer Stiftung, Bad Nauheim
- 11:30 Uhr Vorträge
Heiner Melching, Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin
Qualifizierung in der Medizin und Pflege
Lothar Lorenz, Hospiz- und PalliativVerband Hessen
Qualifizierung der Ehrenamtlichen in den Hospizinitiativen
- 12:30 Uhr Mittagspause – Austausch –
Möglichkeit zum Besuch der Präsentationen
Im Foyer: Präsentationen der Arbeit der Palliative Care Teams, der Ambulanten Hospizinitiativen und Stationären Hospize
- 14:00 Uhr 6 Arbeitsgruppen entsprechend der Hessischen Krankenhaus-Planungsregionen
(Kassel, Fulda/Bad Hersfeld, Frankfurt/Offenbach, Wiesbaden, Gießen/Marburg, Darmstadt)
Leitfrage: Wie kann eine gemeinsame, fachübergreifende Fortbildung aussehen?
- 16:15 Uhr Kaffeepause
- 16:30 Uhr Plenum: Abschluss, Zusammentragen der Ergebnisse der Arbeitsgruppen – Resümee – Ausblick
- 17:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstalter:

- Akademie für Ärztliche Fortbildung und Weiterbildung
- KASA Koordinations- und Ansprechstelle für Dienste der Sterbebegleitung und Angehörigenbetreuung
- Hospiz- und PalliativVerband Hessen e. V.

Veranstaltungsort:

Fortbildungszentrum der Landesärztekammer Hessen
Carl-Oelemann-Weg 5-7, 61231 Bad Nauheim
Telefon: 06032/7820

Teilnahmebeitrag:

15,00 € für ehrenamtlich Tätige
35,00 € für hauptamtlich Tätige
inklusive Verpflegung

Anmeldung:

Schriftlich per umseitigem Formular oder per E-Mail an Juliane.Schad@laekh.de

Referenten:

Lothar Lorenz
Hospiz- und PalliativVerband Hessen e. V.
c/o Hospiz ADVENA
Bahnhofstr. 9 b
65205 Wiesbaden

Heiner Melching
Deutsche Gesellschaft für Palliativmedizin
Aachener Str. 5
10713 Berlin

Moderation:

Prof. Dr. med. Ernst-Gerhard Loch
Akademie für Ärztliche Fortbildung und Weiterbildung
Carl-Oelemann-Weg 7
61231 Bad Nauheim

